

RRRadtour am 23.06.2002



Dort war die erste kleiner Rast fällig. Beim Beobachten der Flugzeuge auf der Startbahn war zwischen den Lärmattacken doch mancher Seufzer zu vernehmen: "Ach wären wir doch da drin, statt auf einem harten Fahrradsattel!" Richtige Begeisterung kam aber auf, als wir eine Ehepaar auf Hochrädern in der dazu passenden, historischen Kleidung trafen. Es sah toll aus und war sehr beeindruckend, insbesondere, wie mühelos sie das Auf- und Absteigen bewältigten. Nach dieser unterhaltsamen Einlage fuhren wir auf der nächsten Etappe zum Gundhof in Walldorf, wo im Biergarten unter Kastanien ein schmackhaftes Mittagessen eingenommen wurde.

Nachdem der erste Termin im Regen ertrunken ist, hatten wir beim zweiten Anlauf die Wetterfrösche eindeutig auf unserer Seite: Es war herrliches Radfahr-Wetter! Unsere diesjährige Tour führte uns vom Treffpunkt am Reiterhof Woogsdamm nördlich von Groß-Gerau an der B44 zum Mönchbruch, weiter durch das Naturschutzgebiet zur Starbahn West.



Nach den gut gekühlten Getränken fiel das Aufstehen zum Start auf den Heimweg schon schwer. Der Rückweg verlief wieder über die Mönchbruchschneise und verschiedene Wege mit wunderschönen Ausblicken und Landschaftsbildern. Ein Mitfahrer wollte es auch aus der "Froschperspektive" (=Sturz!) probieren. Glücklicherweise gab es keine Verletzungen. Mit dieser Wetter- und sonstigen Planung, so war man sich am Schluss einig, könnte man im nächsten Jahr wieder eine Radtour durchführen.



Dr. Peter Sawinski
Stadtverband Groß-Gerau



Mit dem Hochrad unterwegs



So wie damals beim alten Opel: In den vergangenen Tagen konnten diese zwei Hochradfahrer auf der Haßlocher Straße, Höhe SSV-Heim, bewundert werden. mka./Bild: Michael Kapp